

Sensorik und Automatisierung – Chance und Herausforderung für die Industrie

Mittwoch, 13. September 2017,
17:00 – 21:00 Uhr

Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen
und Systeme IMS,
Fraunhofer-inHaus-Zentrum, Forsthausweg 1, 47047 Duisburg



Sehr geehrte Damen und Herren,
gemeinsam mit der Fraunhofer-Gesellschaft laden die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen
Sie herzlich ein zur Veranstaltung

Sensorik und Automatisierung – Chance und Herausforderung für die Industrie

am Mittwoch, 13. September 2017, von 17:00 bis 21:00 Uhr, Einlass: 16:30 Uhr,
Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen und Systeme IMS,
Fraunhofer-inHaus-Zentrum, Forsthausweg 1, 47047 Duisburg.

Welche technologischen Entwicklungen sichern angesichts einer rasanten Digitalisierung der Arbeitswelt die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie? Wie kann Produktion sicher und geschützt vor Angriffen stattfinden? Wie können Unternehmen schnell von Forschungsergebnissen profitieren?

Antworten auf Fragen dieser Art erhalten Sie hier vor Ort. In Tandemvorträgen werden wir Ihnen anhand von praxisnahen Beispielen Ideen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen dem Fraunhofer-Institut und der Industrie vorstellen.

Im Anschluss laden wir Sie dazu ein, einen Blick hinter die Kulissen des Fraunhofer IMS zu werfen und den Abend bei einem Imbiss mit uns ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns, Sie am 13. September 2017 in Duisburg zu begrüßen.



PROGRAMM

16:30 Uhr Einlass und Registrierung

17:00 Uhr Begrüßung

Burkhard Landers, Präsident der Niederrheinischen IHK

17:10 Uhr „Fraunhofer als Innovationstreiber für die
Wirtschaft“

Dr. Hans-Otto Feldhütter, Direktor für Geschäftsmodelle in der
Fraunhofer-Gesellschaft, München

17:30 Uhr „Keine Automatisierung ohne Mikroelektronik:
Zuverlässige Sensoren und Bauelemente für die
produzierenden KMU“

Prof. Dr. Holger Vogt, Stellvertretender Institutsleiter am
Fraunhofer IMS, Duisburg

17:50 Uhr „Smarte Sensoren für die Industrie 4.0“

Burkhard Stritzke, Geschäftsführer Lenord, Bauer & Co. GmbH

Dr. Andreas Hennig, Leiter Drahtlose Sensorik am Fraunhofer IMS,
Duisburg

18:30 Uhr „Nachrüstbare Stromflussanalyse für das
Energiemanagement“

Dr. Gunnar Hoffmann, Leiter Big Data Analytics, innogy SE

Dr. Gerd vom Bögel, Leiter Transpondersysteme am Fraunhofer IMS,
Duisburg

19:10 Uhr Wahlweise Führung durch den IMS Reinraum,
Rundgang durch das Fraunhofer-inHaus-Zentrum
mit Schwerpunkt auf Energieeffizienz
oder Besuch der Begleitausstellung

20:00 Uhr Ausklang, Imbiss und optionaler Besuch
der Begleitausstellung

21:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation:

*Klaus Appelt, Federführer Industrie, Forschung, Innovation, IT
von IHK NRW*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten um verbindliche Anmeldung unter: www.ihk-niederrhein.de/fraunhofer

Hier finden Sie auch die Anfahrtsskizze zum Fraunhofer IMS. Parkmöglichkeiten stehen auf den nahe gelegenen Universitätsparkplätzen zur Verfügung.

Die Veranstaltung richtet sich an Industrieunternehmen aus NRW und Kunden des Fraunhofer IMS. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ansprechpartner:

Niederrheinische Industrie- und Handelskammer zu Duisburg

Susanne Hoß
Mercatorstraße 22 – 24
47051 Duisburg
Telefon: +49 203 2821-269
Telefax: +49 203 285349-269
E-Mail: hoss@niederrhein.ihk.de
www.ihk-niederrhein.de

Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen und Systeme IMS

Sigrid van Kempen
Finkenstr. 61
47057 Duisburg
Telefon +49 203 3783-2943
Fax +49 203 3783-266
E-Mail: sigrid.van.kempen@ims.fraunhofer.de
www.ims.fraunhofer.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
bitten um verbindliche Anmeldung unter:

www.ihk-niederrhein.de/fraunhofer

Die Fraunhofer-Gesellschaft:

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2,1 Milliarden Euro. Davon fallen über 1,8 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

IHK NRW:

IHK NRW ist die Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen. Sie ist die gemeinsame Interessenvertretung der 16 IHKs in NRW gegenüber Landespolitik und Landesregierung, Verwaltungen, Verbänden und anderen Organisationen. Es ist die Aufgabe der IHK NRW, für die Belange der nordrhein-westfälischen Wirtschaft, der Unternehmen und der Mitgliedskammern gemeinsame Positionen zu erarbeiten und zu vertreten. Der Zusammenschluss der IHKs in NRW dient der Zusammenarbeit und dem Austausch der Mitgliedskammern. Die IHK NRW informiert und unterstützt die 16 Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen daher in allen zentralen Angelegenheiten.



IHK NRW - Die Industrie- und Handelskammern
in Nordrhein-Westfalen

Sensorik und Automatisierung – Chance und Herausforderung für die Industrie

Mittwoch, 13. September 2017 / 17:00 bis 21:00 Uhr / Einlass: 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen und Systeme IMS

Fraunhofer-inHaus-Zentrum / Forsthausweg 1 / 47047 Duisburg